

4) Verwaltung der indirecten Abgaben.

Cassirer: Schneider, Frdr. Aug.
 Revisor: Preische, Trgtt. Jul.
 Einnehmer: Schiebold, Frdr. Aug.
 — Schlegel, Frdr. Rud.
 — Schmieder, Jul. Ernst.
 — Blumenstengel, Joh. Frdr.
 — Umlauf, Frdr. Aug.
 — Krebs, Karl Glob.
 — Gruber, Heinr. Ferd.
 — Neumann, Joh. Carl Trg.
 — Wegel, Carl Frdr.
 — Schöne, Frdr. Aug.
 — Püschel, Franz Anton.
 — Vollbrecht, Heinr. Ed. Lebr.
 — Zinnert, Gust. Wilh. Theod.
 — Berge, Karl Aug.

Einnehmer: Hühlein, Karl Heinr.
 — Forster, Gust. Ad.
 — Wagner, Traug. Herrm.
 — Philipp, Karl Frdr.
 — Wähner, Karl Aug.
 Marktgeld-Controleur: Koch, Peter Aug.
 — Schöne, Frdr. Aug.
 Mühlen-Controleur: Hessel, Ernst.
 — Piering, Joh. Wilh. Gust.
 Steuer-Aufseher: Dieke, Frdr. Ernst.
 — Giesemann, Joh. Frdr. Aug.
 — Teunert, Karl Aug. Jos.
 — Bischoff, Frdr. Wilh.
 — Großmann, Karl Aug.
 — Donner, Ernst Jul.

5) Rathswaage und Niederlags-Anstalt. (Al. Bachhoffstraße 6c., part.)

Rathswaagemeister: Schneider, Aug. Wilh.

Die Waagegebühr für auf ein Mal zur Ver-
 wiegung gebrachte Particen von 100 und mehr Cent-
 nern beträgt 2 Pf. pr. Centner; an Lagergebühren
 darf pr. Monat höchstens 6 Pf. pr. Ctr. für Weine
 und andere Flüssigkeiten, ferner für Güter, welche
 gering im Gewicht sind und größeren Raum bean-

spruchen und für ein Colli im Gewicht von 1 Ctr.
 und darunter, 25 Pf. für einzelne Colli und Jahr-
 marktskisten pro Stück ohne Unterschied des Gewichts
 und 3 Pf. pr. Ctr. für sämtliche übrige Güter er-
 hoben werden.

6) Brückenzoll-Einnahme. (An der alten Elbbrücke.)

1. Einnehmer: Hartmann, Ferd. Edmund.
 2. — Heinish, Joh. Frdr. Ernst.
 3. — Zimberg, Frdr. Aug.

4. Einnehmer: Lehmann, Georg Heinrich.
 4 Brückenzolldiener.

c) Städtisches Beleuchtungswesen.

(Altst. Rathhaus II. und III. Etage, Expeditionsstunden: Vorm. 9—1, Nachm. 4—7 Uhr.)

Dirigent: Kürsten, Stadtrath (s. o.).

Buchhalter: Rose, Leop.
 Cassirer: Pohle, Wilh. Ludw.
 Controleur: Thiele, Carl Ludw.

Controleur: Philipp, Frdr. Emil.
 1. Assistent u. Protok.: Bolduan,
 Aug. Emil.

2. Assistent: Kühne, Carl Herm.

Betriebsexpedition:

(Stiftsstraße Nr. 6 in der Altst. Gasanstalt und verläng. Löbnitzstraße in der Neust. Gasanstalt.)

Betriebsdirector: Hasse, Jul.

Betriebsinspector der Altstädter Gasanstalt: Löwe, Horst Georg.

— Neustädter — Höffner, Carl Aug. Ludw. Frdr.

Ingenieur für die Straßenbeleuchtung: Vacherot, Georg Theod. Herm. Moriz.

Conducteur — Privatbeleuchtung: Frenzel, Christ. Glieb.

Materialverwalter der Altstädter Gasanstalt: Salié, Gust.

— Neustädter — Hempel, Joh. Aug.

Registrator: Holzappel, Carl Frdr.

Expedient: Zillmann, Louis.

Betriebs-Assistent: Zur Zeit unbesezt.

Erster Gaszähleroberwärter: Herrmann, Carl Aug.

Zweiter — Hille, Joh. Fr. Jul.

Hierüber: 12 Gaszählerwärter.

(Gaszählerwärter-Wachtloco: Scheffelgasse 5, part.)

Beleuchtungsinspektion:

Beleuchtungsinspector: Groß, Carl Jul.

Aufseher: Sachse, Ernst.

— Mehner, Heinr. Herm.

Aufseher: Bischoff, Mor. Wilh.

— Kohl, Ernst Jul.

— Penath, Frdr. Aug.

Hierüber 104 Laternentwärter.

Die erste Anregung zur Einführung der Gasbe-
 leuchtung in Dresden geschah durch das Allerh. Re-
 script vom 18. Juni 1816. Unter dem 25. April 1825
 wurde die technische Ausführung der Gasbeleuchtung
 dem Mechanikus und Inspector Blochmann über-
 tragen. Am 27. April 1828, an welchem Tage

die Stadt wegen der Geburt des Kronprinzen Albert,
 K. Hoheit, festlich erleuchtet war, brannten 32 Flam-
 men. Gegenwärtig sind 3529 öffentliche Flammen
 im Betrieb. Ueberdies giebt die Gasbereitungs-
 anstalt zum Privatgebrauche ca. 50,000 Flammen
 ab. Zur Bereitung des Gases verbraucht sie Stein-